

Amtlicher Theil.

Submission.

Die Ausführung der größeren baulichen Reparaturen in den hiesigen Garnison-Anstalten, als:

- | | | | | | |
|----------------------------|-----------------|------|------|----|-----|
| 1. Maurerarbeiten, | veranschlagt zu | 3497 | Mark | 50 | Pf. |
| 2. Zimmerarbeiten, | " | 2742 | " | 50 | " |
| 3. Klempnerarbeiten, | " | 77 | " | 04 | " |
| 4. Wasserleitungsarbeiten, | " | 1182 | " | 50 | " |
| 5. Glaserarbeiten, | " | 108 | " | — | " |
| 6. Anstreicherarbeiten, | " | 350 | " | 75 | " |

soll in öffentlicher Submission vergeben werden.

Termin: **Sonnabend, den 15. Mai e., Vormittags 10 Uhr**

im Bureau der Garnisonverwaltung — Kajerne, Stube 37 — woselbst Bedingungen und Kostenanschläge eingesehen werden können.
Freiberg, am 10. Mai 1886.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Nach Beschluß des Gemeinderaths soll das Wohngebäude mit Garten von dem obern Gemeindegut Brand-Nr. 14 am **15. Mai d. J. Nachmittags 3 Uhr** in der **Erbsgerichtschenke** mit Genehmigung der höheren Behörde versteigert werden. Die näheren Bedingungen sind beim Gemeindevorstand zu erfahren.
Großvoigtsberg, 1. Mai 1886.

Der Gemeinderath daselbst.

Allgemeiner Anzeiger.

„Stadt Dresden“ zu Brand.

Dienstag, den 11., und Mittwoch, den 12. Mai, Abends 8 Uhr:

2 physikalische Experimental-Vorträge

von

Gustav Amberg,

veranschaulicht durch zahlreiche Instrumente und Projektions-Apparate.

Spezielle Programme und **Billets** für Sperrsitze à **1 Mark 50 Pf.**, für nicht nummerirten Platz à **1 Mark**, **Abonnementbillets** für beide Vorträge: Sperrsitze **2 Mk.**, nicht nummerirt **1 Mark 50 Pf.** sind in der **Bergapotheke** und Abends an der Kasse zu haben.

Zur gefl. Beachtung.

Einem hiesigen und auswärtigen geehrten Publikum zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich unter heutigem Tage meine **Kunst- und Handels-Gärtnerei** an Herrn **H. Siefert** aus Dresden verkauft habe. Für das mir in so reichem Maße geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.
Freiberg, den 1. Mai 1886.

Hochachtungsvoll

Pauline Seyderhelm.

Auf Obiges bezugnehmend, empfehle mein Geschäft den geehrten Herrschaften bestens und versichere reelle Bedienung bei billigen Preisen. Ganz besonders mache ich darauf aufmerksam, daß die von **Frl. Seyderhelm** geführte **Blumenbinderei** eine Störung nicht erleidet und ich durch Engagement einer ersten Dresdner Binderin und durch meine frühere Thätigkeit in den Stand gesetzt bin, allen Anforderungen zu genügen. Indem ich hiermit die geehrten Herrschaften bitte, mich im Bedarfsfalle gefälligst mit ihrem Vertrauen zu beehren, zeichne

Freiberg, den 1. Mai 1886.

Hochachtungsvoll

Herm. Siefert.

Ruß- und Brennholz-Handlung.

Einem hochgeehrten Publikum erlaube mir ergebenst mitzutheilen, daß ich neben meiner Tischlerei einen **Ruß- und Brennholzhandel** betreibe. Ich bitte bei Bedarf um gütigste Unterstützung und werde stets suchen, mit billigsten Preisen zu dienen.

Ernst Streller, Tischlermeister,
Berthelsdorferstraße 14.

Cap-Wein.

direkt aus **Cap Town** bezogen, empfiehlt als feinen kräftigen **Rothwein** zum Preis von **Mark 2,00 und 2,50** pr. Flasche

Paul Erlor, Rittergasse.

Ferd. Irmischer,

Thielestraße 4, früher **Fabrikgasse,** empfiehlt sein **Rinderwagen- und Korbwaaren-Lager** in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

Soeben ist erschienen und in den hiesigen **Buchhandlungen**, sowie beim unterzeichneten Verleger zu haben:

Adressbuch der Stadt Freiberg mit Freibergsdorf und Friedeburg.

Zusammengestellt vom hiesigen Einwohneramt.

Preis brochirt **Mark 3.—**, gebunden **Mark 3.50**. Den geehrten Subskribenten werden die Exemplare zugestellt.

Ernst Mauckisch.

H. NESTLÉ'S KINDERMEHL
15 jähriger Erfolg.

21 Auszeichnungen, worunter		Zahlreiche
8 Ehrendiplome		ZEUGNISSE
und		der ersten medizinischen
8 Goldene Medaillen.	Fabrik-Mark.	Autoritäten.

Vollständiges Nahrungsmittel für kleine Kinder.

Ersatz bei Mangel an Muttermilch, erleichtert das Entwöhnen, leicht und vollständig verdaulich, deshalb auch **Erwachsenen** bei **Magenleiden** als Nahrungsmittel bestens empfohlen.

Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen führt jede Büchse die Unterschrift des Erfinders **Henri Nestlé**.

Verkauf in allen Apotheken und Drogen-Handlungen.

Durch Eingänge neuer Sachen sind meine Läger in Regenmänteln, Umhängen, Jaquettes

vollständig wieder sortirt und empfehle ich solche in grösster Auswahl von den billigsten bis zu den elegantesten Genres.

Carl Seidel,
3 Petersstrasse 3.

Das Agenturgeschäft von **Oskar Lehmann, Wein-** empfiehlt sich zu **Vermittlungen und Besorgungen jeder Art.** **gasse 11, II.**

Sommerkurort Mulda.

(Frequenz 1885: 565 Kurgäste.)

Station der Linie **Freiberg-Bienenmühle-Brüx (Teplitz).**

Ramm's Wald-Restaurant

mit herrlichen Parkanlagen, **direkt am Hochwald**, schön und geschützt gelegen, empfiehlt geehrten Kurgästen und Touristen seine, im Park selbst, sowie dessen nächster Nähe gelegenen **freundlichen Logis**, ca. 40 Zimmer. **Feine Küche, ff. Biere und Weine**, billigste Preise. — **Milch und Wolken** aus eigener Viehwirtschaft. — **Bäder**, kalt und warm, mit Douchen, medizinische sowie Fichtennadelbäder. — **Arzt und Apotheke im Ort!**

Erholungsuchende, welche in nächster Nähe des Hochwalds zu wohnen wünschen, wollen sich gefl. **direkt** an Unterzeichneten wenden. Hochachtungsvoll

Wilhelm Ramm.

Soolbad Sulza eröffnet den **1. Mai**. Prospekte und Anskunft durch die **Badeärzte Dr. Sänger, Dr. Schenk** und die **Badedirektion.** (Station der Thüringer Bahn)



Achtung!

Nächsten **Mittwoch** von **Vorm. 10 Uhr** ab sollen bei Unterzeichnetem **ca. 20 Stück hochtragende Rühe**, worunter auch solche mit **Kälbern**, und dergleichen **Kalben** meistbietend gegen **Barzahlung** verauktionirt werden.

Delfabrik Lichtenberg, den 9. Mai 1886.

Carl Wagner.

Zwischen
Sonau
und
Paukasus
Land- u. Seefahrten
im Bereiche des
Schwarzen Meeres
VON
A. v. Schweiger-Lerehsfeld.



Mit 216 Illustrationen in Holzschnitt und 11 colorirten Karten, hiervon zwei große Uebersichtskarten.
In 25 Hefungen à 30 Kr. = 60 Pf. = 50 Gr. = 36 Kop.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.
J. Bartholomäus Verlag in Wien.